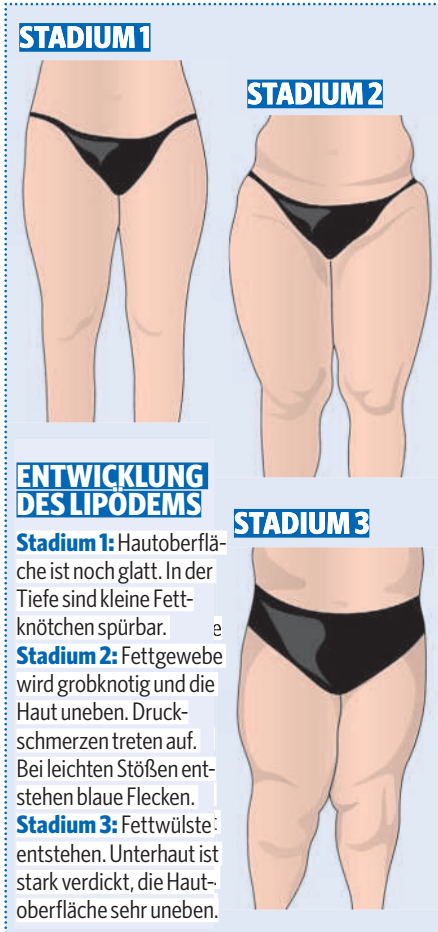


WIE EINE OPERATION AN ARMEN UND BEINEN ABLÄUFT



# LIPOSUKTION: Therapie BEI Lipödem



STADIUM 1

STADIUM 2

STADIUM 3

ENTWICKLUNG DES LIPODEMS

**Stadium 1:** Hautoberfläche ist noch glatt. In der Tiefe sind kleine Fettknötchen spürbar.  
**Stadium 2:** Fettgewebe wird grobknotig und die Haut uneben. Druckschmerzen treten auf. Bei leichten Stößen entstehen blaue Flecken.  
**Stadium 3:** Fettwülste entstehen. Unterhaut ist stark verdickt, die Hautoberfläche sehr uneben.

IM OP MIT DOZ. JOHANNES MATIASEK

Die chronische Fettverteilungsstörung Lipödem wird mit einer Fettabsaugung – in der Fachsprache Liposuktion genannt – behandelt. Die Redaktion war bei einem Eingriff mit dabei.

**E**s scheint, als würde der Unterkörper nicht zum Oberkörper gehören. So beschreiben viele Lipödem-Patientinnen ihr Aussehen. Denn während bei den meisten Betroffenen Gesicht und Rumpf wohlgeformt und schlank sind, sammelt sich im Bereich der Beine unnatürlich viel Fett und Flüssigkeit. Es kommt schleichend zur symmetrischen Entwicklung sogenannter Säulenbeine. In seltenen Fällen sind zusätzlich auch beide Arme betroffen, wobei die Finger von der Gewichtszunahme unberührt bleiben. Zu Beginn der Erkrankung – in Stadium eins – macht sich die Fettstauung durch eine Veränderung der Proportionen bemerkbar. Beim Kneiftest in den Oberschenkel zeigt sich bereits das „Matratzenphänomen“ – die Orangenhaut. Fettknötchen bilden sich. Die symmetri-

sche Fettgewebsvermehrung in der Unterhaut nimmt stetig zu. Das Hautbild wird wellig, Knötchen vergrößern sich und das Gewebe verdickt. Spätestens in Stadium zwei und dem finalen Stadium drei ist das Lipödem weit mehr als nur ein ästhetisches Problem. Starkes Druck- und Spannungsgefühl, aneinanderreibende Schenkel, Bewegungseinschränkung, ständige Hämatombildung, Wassereinlagerung und Schmerzen schränken den Alltag schließlich massiv ein. **Ursachenforschung.** Laut Schätzungen ist jede zehnte Frau betroffen – Männer trifft es so gut wie nie. Über die Ursachen ist noch wenig bekannt. Expert:innen gehen davon aus, dass die Gene und hormonelle Veränderungen (insbesondere während der Pubertät, Schwangerschaft oder Menopause) eine zentrale Rolle bei der Entstehung →

Getty, Hersteller, Wolfgang Wolak



## WER DAS LIPÖDEM BEHANDELT

### **DR. MARTIN BARSCH, MBA**

Facharzt für Dermatologie und  
Venerologie  
4020 Linz, Starhembergstr. 12/3  
Tel.: 0732 797656  
[www.drbarsch.at](http://www.drbarsch.at)

### **DR. ALFRED GRASSEGER**

Facharzt für Haut- und Geschlechts-  
krankheiten  
6020 Innsbruck, Salurnerstr. 15  
Tel.: 0512 58 85 57  
[www.drgrassegger.at](http://www.drgrassegger.at)

### **DR. PETER LISBORG**

Facharzt für Allgemein Chirurgie  
9020 Klagenfurt, Feldkirchner  
Straße 217  
Tel.: 0463 500 651  
[www.pklp.at](http://www.pklp.at)

### **DOZ. DR. JOHANNES MATIASEK**

Facharzt für Plastische, Ästhetische  
und Rekonstruktive Chirurgie  
1010 Wien, Kärntner Ring 14/13  
8971 Schladming, Europaplatz 585  
Tel.: 01997 15 32  
[www.drmatiassek.at](http://www.drmatiassek.at)

### **DR. MATTHIAS SANDHOFER**

Facharzt für Haut- und Geschlechts-  
krankheiten  
1120 Wien, Schönbrunner Str.  
153/6/21  
Tel.: 0199 74 223  
[www.sandhofer.at](http://www.sandhofer.at)

### **PRIM. ASSOC. PROF. DR. KLAUS F. SCHRÖGEN- DORFER, MBA**

Facharzt für Plastische, Rekonstruk-  
tive und Ästhetische Chirurgie  
1090 Wien, Lazarettgasse 25/OG/1  
Tel.: 0699 1000 2766  
[www.plastische.at](http://www.plastische.at)

### **DR. BERNADETTE VAGO**

Fachärztin für Venerologie und  
Dermatologie  
1100 Wien, Rotenhofgasse 14  
Tel.: 01 603 09 99  
[www.vago.at](http://www.vago.at)

#### **HÄUFIGE ERKRANKUNG**

Jede 10. Frau leidet unter  
der Fettverteilungsstörung  
Lipödem. Häufig sind die  
Beine betroffen, an denen sich  
Schwellungen, Fettknötchen  
und Fetteinlagerungen bilden.  
Für die Symptombehandlung  
greifen Mediziner:innen zu-  
meist zum Skalpell.



**DOZENT DR. JOHANNES MATIASSEK** ist Facharzt für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie mit Ordination in Wien und Schladming.

## MODERNE TECHNIKEN

ermöglichen eine schonende Fettabsaugung. Zusätzlich wird durch Vibration die Haut gestrafft.

spielen. Da die Ursachen nicht geklärt sind, lässt sich das Lipödem auch nicht heilen. Jedoch können die Symptome behandelt und gelindert werden. Zum Einsatz kommen konservative sowie operative Therapie. Zu den konservativen Ansätzen zählen das Tragen von Stütz- sowie Kompressionswäsche, Bewegung und Lymphdrainagen, die im Alltag kurzzeitig Linderung verschaffen können. Langfristig lässt sich ein Lipödem jedoch nur mit einer Fettabsaugung reduzieren.

### Der Weg zur OP

Eine operative Korrektur wird von spezialisierten Mediziner:innen durchgeführt – zumeist von Fachärzt:innen für Plastische Chirurgie sowie Dermatologie und Venerologie. Sie kann sowohl an den Beinen als auch an den Armen vorgenommen werden. gesund&fit durfte Doz. Dr. Johannes Matiassek, FA für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Medizin, bei einem Eingriff im hochmodernen OP-Saal seiner Wiener Ordination begleiten. „Zu Beginn der Behandlung“, so Doz. Matiassek, „steht das Beratungsgespräch mit einer Erstuntersuchung. Dabei wird die zu entfernende Fettmenge berechnet und

## FETTREDUKTION AN DEN ARMEN

**Im OP mit Doz. Matiassek.** Der Facharzt für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie führt seinem hauseigenen OP-Saal in seiner Ordination am Wiener Kärntner Ring eine Lipödem-Behandlung an den Armen durch.



## EINBLICK IN DEN EINGRIFF



### 1. EINBRINGEN DER TUMESZENZ-LÖSUNG

**Vorbereitung.** Mit dieser Mischung aus u. a. Kochsalzlösung wird die Blutungsneigung reduziert und Fettzellen werden gelockert.

### 2. FETTABSAUGUNG

**Liposuktion.** Doz. Matiassek saugt mittels vibrierender Kanüle die gelösten Fettzellen ab. Die Schwingungen straffen zusätzlich die Haut. Die kleinen Einstichstellen werden versorgt.



### FAKTEN ÜBERS FETT

**Nur begrenzte Menge wird abgesaugt.** Je nach Ausprägung des Lipödems können mehrere Sitzungen notwendig sein, da keine unbegrenzte Menge an Fett in einer Sitzung abgesaugt werden kann. Diese Sitzungen finden in einem Abstand von ungefähr sechs bis acht Wochen statt.

**Wertvolles Eigenmaterial.** Das abgesaugte Fett wird in einem Behälter gesammelt (s. li.) und kann auf Wunsch auch als Füllmaterial z. B. am Busen oder im Gesichtsbereich weiter verwendet werden.



## Der Vorher/nachher-Vergleich



### LIPÖDEM AN DEN ARMEN

**Starke Schwellung.** Bei dieser Patientin sind auch die Arme von Einlagerungen betroffen.



### LIPÖDEM AN DEN BEINEN

**Atypische Fetteinlagerung** und der **Matraseneffekt** sind bereits deutlich sichtbar.



### GLEICH NACH DER OP

**Deutliche Reduktion** des Volumens. Die kleinen Einstichstellen der Kanüle sind noch sichtbar.



### 6 WOCHEN NACH DER OP

**Schlanke Beine.** Die Straffung und Heilung des Gewebes dauert bis zu 18 Monate.

## Das Lipödem

# FAKTEN

### BEHANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

**1. Konservativ:** Lymphdrainagen, Kompressions- sowie Stützstrümpfe und Bewegung können den Alltag kurzfristig erleichtern.

**2. Operation:** „Ein Lipödem“, so Dr. Matiassek, „lässt sich langfristig nur mit einer **Fettabsaugung** reduzieren.“ Je nach Ausprägung des Lipödems können mehrere Sitzungen notwendig sein, da keine unbegrenzte Menge an Fett in einer Sitzung abgesaugt werden kann.

**- Risiken:** Zu normalen Reaktionen zählen Schwellungen, Blutergüsse, Wassereinlagerungen und Gefühlsstörungen wie Taubheitsgefühle oder Missempfinden in Form von Kribbeln. Die Reaktionen bilden sich nach einigen Wochen zurück.

**- Anästhesie:** Vollnarkose oder Dämmer Schlaf

**- Aufenthaltsdauer:** Tagesklinik oder stationär eine Nacht

**- Nahtentfernung:** nach 7 Tagen

**- Kosten:** ab 4.500 Euro/Eingriff

**- Heilungsdauer:** 2 bis 4 Wochen

**- Endergebnis:** Nach zwölf bis 18 Monaten sichtbar.

die Patientin über Risiken aufgeklärt (s. auch *Kasten li.*).“ Zudem wird die Vorbereitung genau besprochen. Blutverdünnende Medikamente z. B. erhöhen die Blutungsneigung und müssen vor der OP nach Absprache abgesetzt werden. Rauchen beeinträchtigt die Wundheilung. Deshalb sollten Patientinnen den Nikotinkonsum zwei Wochen vor dem Eingriff bestmöglich reduzieren.

### Ablauf einer Liposuktion

Die zwei bis drei Stunden dauernde OP findet im Dämmer Schlaf oder unter Vollnarkose statt. „Zu Beginn“, erklärt der Chirurg, „wird eine sogenannte Tumescenz-Lösung in das Fettgewebe injiziert. Sie ist eine Mischung aus einer Kochsalzlösung, Bicarbonat, einer lokalen Anästhesie und stark verdünntem Adrenalin. Mit dieser wird die Blutungsneigung reduziert und Fettzellen werden gelockert.“ Nach einer Einwirkzeit von 30 Minuten kann mit der Fettabsaugung begonnen werden. Doz. Matiassek erklärt: „Bei der sogenannten Power-Assisted Liposuction (Anm.: PAL) lockern die Vibrationen einer Kanüle den Zellverband der Fettzellen weiter auf, sodass diese besser aufgesaugt werden können, ohne das Bindegewebe zu

verletzen. Zusätzlich straffen die Schwingungen die Haut. Ein weiterer Eingriff zur Hautstraffung ist dann oftmals nicht nötig. Leichte Vorwärts- und Rückwärtsbewegungen der Kanülen ermöglichen eine gleichmäßige Absaugung und verhindern die Entstehung von Dellen. Allerdings wird nicht das gesamte Fett entfernt, eine dünne Fettschicht muss erhalten bleiben.“ Zum Schluss werden die kleinen Einstiche vernäht sowie versorgt und Kompressionswäsche wird angelegt.

### Rekonvaleszenz & Ergebnis

„Die meisten Patientinnen“, so Doz. Matiassek, „fühlen sich nach drei bis vier Tagen erholt genug, um arbeiten gehen zu können. Nach zwei bis sechs Wochen kann man sich wieder sportlich betätigen.“ Etwas länger warten muss man hingegen auf sein endgültiges Erscheinungsbild. „Die vollständige Heilung sowie Straffung der Haut“, so der Chirurg, „braucht seine Zeit. Es kann daher zwölf bis 18 Monate dauern, bis man seinen neuen Körper bewundern kann.“ Das Ergebnis ist dafür laut Mediziner dauerhaft – zumindest in den allermeisten Fällen.

NINA FISCHER ■